

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **43 (1938-1939)**

Heft 10

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

INSTITUT auf dem ROSENBERG

Voralpines Knaben-Internat und Landerziehungsheim bei **St. Gallen**

Grösste Privatschule der Schweiz

Direktion: Dr. Lusser und Dr. Gademann

Prinzip: Individualisierung durch bewegliche Kleinklassen

Alle Schulstufen. Maturitätsprivileg: Vorbereitung auf E. T. H. und Universität. Einziges Institut mit staatlichen Sprachkursen. Französische und deutsche Handelsschule. Spezialabteilung für Jüngere in besonderem Schulheim. Herbst 1938: Alle Maturanden erfolgreich.

Kinderheim mit Schule im Oberengadin

in schönster freier Lage mit Garten, Turn- und Spielwiese, auf Frühjahr 1939 zu sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen ev. zu vermieten. 20 Betten. Das Haus eignet sich auch als Erziehungsinstitut oder Töchterpensionat. Ernsthaften Interessenten wird jede nähere Auskunft erteilt unter Nr. L 39 von der Exped. d. Bl.

WENN SIE

ein Klavier oder Flügel anschaffen wollen, dann tun Sie gut, unsern Katalog zu verlangen und sich über unsere sehr vorteilhaften Preise und Konditionen zu orientieren.

Schmidt - Flohr - Instrumente werden den besten Weltmarken gleichgestellt und ihr seelenvolles Tonvolumen wird auch Sie entzücken. — Verlangen Sie auch die Liste über unsere Occasions-Instrumente.

FLUGEL- UND KLAVIERFABRIK

**Schmidt
Flohr** 
Schmidt Flohr A.G. Bern, Hauptgasse 34

MONTMIRAIL

Schweiz. Evang. Töchterpensionat

Moderne Sprachen - Haushaltungskurse

Gärtnerinnenschule (Staatsdiplom)

Verlangen Sie einen illustrierten Prospekt von der Direktion, Montmirail (Neuchâtel)

Evangelisches Töchter-Institut

Horgen (am Zürichsee)

Kochen - Haushaltung - Sprachen

Kursbeginn: 1. Mai u. 1. November

Verlangen Sie Prospekte

Die Schweizer-Jodlerin

20 neue Lieder für 1—2 Stimmen, mit Klavier oder Handharmonika, von E. Grolimund. 3 Hefte, bei

Hans Willi, Volks- u. Jodellieder, Cham

PROTHOS

*der Schuh für gesunde
und kranke Füße!*

Verlangen Sie Prospekte und Aufklärungsmaterial durch die PROTHOS AG., Oberaach (Thurg.)



BAD Heustrich

bei Spiez
an der
Lötschberg-
bahn
780 m ü. M.

Neuzeitliches Oberländerhaus

Seit 100 Jahren berühmte Heilerfolge bei Krankheiten und Beschwerden der Atmungsorgane. Heuschnupfenkuren. Rheumabad. Heilwasserversand. Pension von Fr. 11.— an. Prospekte durch die Direktion. Tel. 5 80 63.

Höhere Handelsschule Lausanne

Handelsmaturität - 5 Jahresklassen

Spezialklassen für Töchter

Vierteljahreskurse mit wöchentlich 18 Stunden Französisch

Beginn des Schuljahres 17. April 1939

Schulprogramme, Verzeichnisse von Familienpensionen sind erhältlich bei
Dir. A. WEITZEL

Die Freude der Lehrerin

ist der äusserst handliche, zuverlässige und billige **Klein-Vervielfältiger** für Schriften, Skizzen und Zeichnungen (Hand- und Maschinenschrift), der

USV-Stempel

Er stellt bereits das Kleinod tausender schweiz. Lehrerinnen und Lehrer dar. Einfach und rasch im Arbeitsgang, hervorragend in den Leistungen

Nr. 1. Liliput (4×8 cm) Fr. 7.—

Nr. 2. Postkartengrösse Fr. 15.—

Nr. 6. Hettgrösse Fr. 25.—
(samt Zubehör)

Verlangen Sie Prospekt oder Stempel zur Ansicht von

B. SCHOCH, Oberwangen (Thurg.)

Prakt. Hilfslehrmittel

Tel. 65.445

Wo verpflegt man sich an der Landesausstellung 1939?

Der Zürcher Frauenverein, bekannt durch seine 16 Restaurants in Zürich, übernimmt an der Landesausstellung 1939 eines der grössten alkoholfreien Restaurants. Jeder einzelne Besucher, aber auch Schulen und Vereine werden dort gut aufgehoben sein. Darum auf Wiedersehen an der Landesausstellung:

Im alkoholfreien Restaurant des Zürcher Frauenvereins (linkes Ufer)



VON

HILLER-MATHYS

REPRODUKTIONEN
ALTER UND NEUER
MEISTER
KUNSTKARTEN
EINRAHMUNGEN
NEUENGASSE 21 I
BERN

OSTERGESCHENKE
OSTERKARTEN

Neuzeitliche, praktische

AUSBILDUNG

für das Handels- und Verwaltungsfach, den allgemeinen Bureaudienst (Korrespondenz-, Rechnungs- und Buchhaltungswesen), Geschäftsführung und Verkauf einschliesslich Dekoration. Alle Fremdsprachen. Diplom. Stellenvermittlung. Mehr als 30jähr. Bestand der Lehranstalt. Prospekte und Auskunft durch die Beratungsstelle der **Handelsschule Gademann, Zürich, Gessnerallee 32.**